Jahresbericht 2011

Der erste Anlass in diesem Jahr war der **Suppentag in Safenwil** am 22. Januar mit wiederum vielen Besuchern.

In Kölliken bot sich am 24. Februar die Gelegenheit, an einem **Seniorennachmittag das Projekt vorzustellen**. Eine Gruppe interessierter Leute sass in der Arche, hörte gespannt zu und stellte anschliessend einige Fragen.

Am **17. März** trafen wir uns im **Restaurant Bären in Kölliken zur GV.**

In der **Schule Muhen**: war der **Frühlingsmarkt** im April ein toller Erfolg und brachte der Kasse einen grossen Zustupf!

Bald wurden die Vorbereitungen für Marcos Aufenthalt an die Hand genommen. Am 13. Mai war es soweit, Marco traf ein.

Der erste Event fand am 21. Mai statt, es war das **Volontärtreffen**. Ehemalige freiwillige Helfer hatten Gelegenheit, sich zu sehen und Gedanken aus zu tauschen.

Am 22. Mai war ein **Vortrag in Winterthur** von Patrizia geplant, wo leider nur wenige Leute anwesend waren. War das schöne Wetter, andere Anlässe und Interessen der Grund? Wir wussten es nicht, doch die Anwesenden waren sehr interessiert am Projekt.

Marco hatte immer wieder Möglichkeiten, das Projekt und seine Arbeit zu präsentieren, so in der Schule Muhen, an seinem Klassentreffen, beim Besuch von Freunden, Bekannten und Verwandten.

Am Freitag, 17. Juni fand der **Vortrag in der Arche Kölliken** statt. Dank „Heimvorteil“ war die Besucherzahl gut und Marco und Raffael informierten über die Tätigkeiten in der Fundacion.

Eliane organisierte für den 26. Juni eine **Vortragsmöglichkeit in Cham**, die auch von einigen Leuten besucht wurde, die das Projekt schon kannten.

Der 3. Juli war reserviert für den **Anlass im Kinderspital St. Gallen**. Gabi hatte die Organisation übernommen, wurde aber von den Besuchern im Stich gelassen. Schade.

Mit der **Abschiedsparty vom 6. August** endete die Zeit mit Marco und seinen 2 Töchtern. Am 12. August sagten wir am Flughafen „auf Wiedersehen“.

Easy PDF Creator is professional software to create PDF. If you wish to remove this line, buy it now.

Der Strohhusmärt vom 17. September war ein gemütlicher Anlass, wo man sich traf und Zeit zum Plaudern vorhanden war, und der neue Standort für den Stand hat sich als passend erwiesen. Das Wetter war uns wohlgesinnt, gab es doch vor und nach dem Event heftige Regenschauer, doch während dem Anlass blieb es trocken.

Um **Werbung für das Projekt** zu machen hat Thomas in Zusammenarbeit mit dem Vorstand ein Tischset entwickelt und 5000 Stück drucken lassen, um diese an verschiedene Restaurant weiter zugeben.
Auch einige Ständer mit Projektinfo-Material hat Thomas organisiert.

Der **Jahresbericht** wurde mit viel Hingabe gestaltet und gefaltet und die Spendenbriefe konnten Ende November verteilt werden.

Gabi hatte die Möglichkeit, das Projekt „Minadores de Sueños“ im Historischen und Völkerkundemuseum in St. Gallen einer Schulklasse vor zu stellen und ein Klassengespräch zu führen. Dies war im Zusammenhang einer interaktiven Führung zum Thema humanitäre Schweiz.

Zum Jahresabschluss fand **das Vereinsessen** am 26. November im Waldhaus Kölliken statt, organisiert von Susanne und Thomas. 17 Personen genossen das Fondue bei gemütlicher Stimmung und nahmen sich Zeit zum Gedankenaustausch.

Am 2.Dezember hatte der Verein Geburtstag, er wurde nämlich 5 Jahre alt! Wie schnell die Zeit vergeht, zum Glück hat uns Gabi daran erinnert, sodass wir einen Rückblick machen konnten.

An dieser Stelle ein grosses **„DANKE“** an die Vorstandsmitglieder und die Helfer, welche durch die Jahre mit ihren Aktivitäten und guten Ideen zum Gelingen unserer Arbeit beigetragen haben.

Mein Wunsch für das kommende Jahr: Wir machen so weiter!

Die Präsidentin
Rösli Nyffeler

Easy PDF Creator is professional software to create PDF. If you wish to remove this line, buy it now.